

Porsche trotzt Chinas schwächelnder Autokonjunktur

Dieser Artikel gibt den Stand zum Zeitpunkt seiner Veröffentlichung wieder. Der Inhalt kann inzwischen veraltet sein.

10/09/2015 Weiter auf Erfolgskurs: Porsche stemmt sich abermals gegen den Trend in China. Trotz eingetrübter Stimmung hat der Stuttgarter Sportwagenhersteller dort im August 4.821 Fahrzeuge ausgeliefert.

4.821 ausgelieferte Fahrzeuge nach China im August – das ist ein Plus von 17,2 Prozent gegenüber dem Vorjahresmonat. Bereits im Juli 2015 hatte sich Porsche mit einem Zuwachs von immerhin 6,2 Prozent entgegen der abkühlenden chinesischen Automobilkonjunktur entwickelt. Von Januar bis August 2015 fuhr Porsche in China ein Auslieferungsplus von fast 38 Prozent ein. Die Zahl der weltweit ausgelieferten Fahrzeuge stieg im August 2015 im Vorjahresvergleich um knapp 20 Prozent auf 17.893. Binnen Jahresfrist wurden weltweit insgesamt 152.610 Fahrzeuge ausgeliefert. Das bedeutet einen Zuwachs von 27,4 Prozent.

Die nachlassende Autokonjunktur Chinas kommt für Porsche nicht überraschend. „Das Land ist auf dem Weg zur Normalität. Wir erwarten weiteres Wachstum. Aber das Ende der hohen Wachstumsdynamik ist bis auf weiters erreicht", sagt Bernhard Maier, Mitglied des Vorstandes Vertrieb und Marketing der Dr. Ing. h.c. F. Porsche AG. „China ist und bleibt für Porsche ein Schlüsselmarkt. Mindestens genauso wichtig sind für uns aber die USA und Europa." Im August 2015 wurden in den Vereinigten Staaten 5.008 Neuwagen in Kundenhand übergeben. Das entspricht einem Zuwachs von gut zehn Prozent gegenüber dem Vorjahresmonat. Die USA waren im August für Porsche der weltweit erfolgreichste Einzelmarkt.

Auch die Märkte in Deutschland und vor allem Europa insgesamt hellen zunehmende Unsicherheiten über die wirtschaftliche Entwicklung Chinas auf. Dort lieferte Porsche im Urlaubsmonat August 2015 im Vergleich zum Vorjahresmonat 13,6 Prozent (1.808 Fahrzeuge) bzw. 35,7 Prozent mehr Sportwagen (4.679 Fahrzeuge) aus.

Qualitatives Wachstum ist der Gradmesser

Porsche-Vertriebsvorstand Maier bleibt verhalten optimistisch. „Wir verfolgen unsere Ziele mit Augenmaß und mit allem nötigen Respekt vor einer hochvolatilen Weltkonjunktur. Und das heißt für uns: Nicht Zulassungszahlen allein sind Gradmesser unseres Erfolgs, sondern das qualitative Wachstum. Ertrag und Beschäftigung stehen eindeutig im Vordergrund." Dabei liege das Unternehmen voll auf Kurs.

Mehr denn je profitiert Porsche dabei von seinem attraktiven Modell-Mix. Eindeutiger Wachstumsträger bleibt der Macan. Das jüngste Mitglied der Produktfamilie steht auch im August 2015 mit 6.571 ausgelieferten Fahrzeugen an der Spitze. Aber auch der Cayman (+ 31 Prozent) und der Cayenne (+ 32 Prozent) erzielen steigende Wachstumsraten.

Große Hoffnungen setzt Porsche auf den neuen 911, der in der kommenden Woche auf der Internationalen Automobilausstellung in Frankfurt (IAA) seine Weltpremiere feiert. Maier: „Wir setzen unsere Produktoffensive konsequent fort."

Eine Tabelle mit allen Auslieferungen im Überblick finden sie unter Downloads.

Linksammlung

Link zu diesem Artikel
https://newsroom.porsche.com/de/unternehmen/porsche-auslieferungen-neuwagen-august-2015-11373-11485.html

Media Package
https://pmdb.porsche.de/newsroomzips/d1eec496-2231-4aca-957f-99d66b74c7a4.zip

Dr. Ing. h.c. F. Porsche Aktiengesellschaft
Porscheplatz 1
70435 Stuttgart